



GdS SPEZIAL

Medizinische Dienste / MD Bund

27. März 2026

Einkommensrunde 2026 „Finales“ Arbeitgeber-Angebot

Trotz intensiver Verhandlungen am 26. März 2026 konnten sich GdS und Arbeitgeber noch nicht einigen.

Die „finalen“ Eckpunkte des Arbeitgeber-Paketes lauten:

- Erhöhung der Tabellenvergütung um **1,2 Prozent zum 1. Februar 2026**
- weitere Erhöhung der Tabellenvergütung um **1,8 Prozent zum 1. August 2026**
- Laufzeit: **zwölf Monate**

Zuvor hatten die Arbeitgeber ein völlig unzureichendes Angebot in Form einer Einmalzahlung in Höhe von 750 Euro brutto für die Laufzeit von neun Monaten unterbreitet. Dieses mehr als unangemessene Paket lehnte die Tarifkommission selbstverständlich ab. Eine Einmalzahlung wirkt sich gegenüber einer prozentualen Gehaltserhöhung nicht auf die künftigen Reallöhne aus. Einmal ausgegeben ist das „Taschengeld“ weg!

Die Arbeitgeber begründeten ihr Angebot vor allem mit der unklaren finanzpolitischen Lage der Sozialversicherung und deren Auswirkung auf den Medizinischen Dienst.

Die Tarifkommission überzeugte diese Argumentation nur teilweise. Die Investition in die eigenen Mitarbeiter ist wichtig, um langfristig die Gesamtkosten zu senken und gleichzeitig die Qualität und

Effizienz zu steigern. Zudem bleiben Arbeitgeber, die ihre Mitarbeiter fair bezahlen, wettbewerbsfähig im Kampf um qualifiziertes Fachpersonal.

Im weiteren Verlauf der Verhandlungen verbesserten die Arbeitgeber zwar mehrfach ihr Angebot. Nichtsdestotrotz endeten die Verhandlungen mit dem beschriebenen „finalen“ Arbeitgeber-Angebot.

Wir haben allerdings den Eindruck gewonnen, dass gegebenenfalls noch ein Spielraum in Bezug auf die Angebotsdetails besteht. Die Tarifkommission entschied deshalb, am 26. März 2026 noch keinen Beschluss über die Annahme oder Ablehnung des Angebotes zu fällen.

Die **Verhandlungen** werden wir **am 14. und 15. April 2026** fortführen.

Für die GdS haben verhandelt:

Monika Atzert (GdS-Bundesgeschäftsstelle), Timo Bernhardt (MD Rheinland-Pfalz), Dr. Frank Braatz (MD Berlin-Brandenburg), Annette Burckhardt (MD Baden-Württemberg), Michael Kokemor (MD Westfalen-Lippe) sowie Manuela Rohde (MD Nordrhein)

Mitglied werden unter:
www.gds.info/beitritt



GdS

Wir kommt weiter

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder gescannt per E-Mail an: info@gds.info

**Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.**

☐ Frau ☐ Herr ☐ divers

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Mobilnummer

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (z.B. Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter, Auszubildender)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch



☐ Mein GdS-Beitrag beträgt 5,00 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____

Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

☐ Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

☐ Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

☐ Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

☐ Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung ☐ monatlich ☐ quartalsweise

Kreditinstitut

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Datum | Unterschrift